

Spielleiter Einzel

Im Folgenden kommt der Rechenschaftsbericht des Ressorts des Spielleiter Einzels. Die LJEM wird dabei von Maximilian abgehandelt, sodass sich der Teil auf die überregionalen Turniere Deutsche Einzelmeisterschaft und Deutsche Ländermeisterschaft beschränkt. Auch der offene Teil der LJSSEM wird hier kurz beschrieben.

Deutsche Einzelmeisterschaft

Vom 8.-16. Juni 2019 fanden in Willingen die Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften im Schach statt. Unter den 700 Teilnehmern waren auch 46 aus Schleswig-Holstein am Start. 23 qualifizierte Teilnehmerinnen und Teilnehmern in den Altersklassen u10w bis u18, sowie 23 weitere in den offenen Turnieren a-c sowie dem KiKa-Turnier. Unsere Delegation wurde dabei von den Trainerinnen und Trainer Wolfgang Krüger, Thomas Thannheiser, Mats Beeck, Anna-Blume Giede und Benedict Krause betreut.

Insgesamt zeigte sich das Team Schleswig-Holstein im Gesamtergebnis durchaus zufriedenstellend. Gerade die niedriger gesetzten Spieler schafften es immer wieder zu überraschen. In der Endbilanz stehen 9 Platzierungen in den Top15, darunter 3 Top10 Ergebnisse in der u18 mit dem neunten Platz von Alexander Rieß, den vierten Platz von Magnus Arndt und dem dritten Platz von Ashot Parvanyan. Auch der sechste Platz von Alva Glinzner und das beste Schleswig-Holsteinische Ergebnis, der zweite Platz von Katerina Bräutigam in der u12w, sind hier besonders herauszuheben.

Diesen tollen Platzierungen in den qualifizierten Turnieren schließen sich weitere herausragende Performances wie die von Alfred, Finn, Emil und Vanessa in den offenen Turnieren an. Auch in den Rahmenturnieren zeigte sich Schleswig-Holstein aktiv und auch erfolgreich, wie durch Titel Schleswig-Holsteiner Teams in Blitzmannschafts- und Tandemturnier. Auf Fair-Play-Ebene gab es keine negativen Vorkommnisse. Insgesamt hat jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer, jedes Elternteil und jeder Schachfreund von zuhause seinen Teil dazu beigetragen, dass das Team Schleswig-Holstein eine tolle Zeit hatte, von Anreise bis Siegerehrung.

Deutsche Ländermeisterschaft

Vom 2.-6. Oktober 2019 fand die Deutsche Ländermeisterschaft in Würzburg statt, ein Vergleichskampf der Bundesländer mit Teams aus den Spitzenspielern der jeweiligen Altersklassen in den Ländern. Aus Schleswig-Holstein war ein Team mit 8 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie dem Trainerteam Thomas Thannheiser und Irina Bräutigam angereist. Als Spieler dabei waren: Frederik Svane, Magnus Arndt, FM Martin Kololli, Alva Glinzner, Keyvan Farokhi, Jonas Rempe, Alexandra Mundt und Katerina Bräutigam. Dazu spielte Mieke Rempe in einer Spielgemeinschaft mit Hamburg, und konnte das Team mit starken 5 aus 7 hervorragend unterstützen.

Unser Team zeigte sich durch die Bank extrem stark. Trotz eines fünften Platzes auf der Startranglist spielte sich das Team in der Spitzengruppe fest, und konnte bis zum Schluss um die Podiumsplätze kämpfen. Nach fünf starken Runden lag das Team an der Spitze des

Feldes, ehe man sich Berlin geschlagen geben musste. So ging es in der letzten Runde noch um einen Podiumsplatz, und hier konnte sich das Team mit einem Sieg über Niedersachsen den zweiten Platz punktgleich mit Sieger Berlin sichern. Eine tolle Leistung des Teams, und ein Fingerzeig für die starke Gegenwart und Zukunft.

Landesschnellschacheinzelmeisterschaft

Am Samstag, den 2.11.2019, trafen sich die Mädchen und Jungen aus ganz Schleswig-Holstein zur LandesJugendSchnellSchachEinzelMeisterschaft, kurz LJSSEM, in Wilster. Über 7 Runden a 15 Minuten pro Spieler wurden die Titelträger in den Altersklassen u10, u14 und u20 in beiden Turnieren erspielt. Insgesamt waren 56 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start. Die Organisation des Turniers verlief problemlos, besonders dank der tollen Ausrichtung und Unterstützung durch die Schachfreunde Wilstermarsch sowie die Unterstützung des Teams (Anna & Fabian).

Den Turniersieg konnte sich Baran Yüksel in der Altersklasse U20 sichern, er gewann mit eineinhalb Punkten Vorsprung vor Taron Khachatryan und Hannes Trapp. Da jene Altersklasse gemeinsam mit der u14 ausgerichtet wurde, war der zweitplatzierte Joa Max Bornholdt der u14-Sieger, Punktgleich vor Philipp Ziming Guo und Peter Woltmann. In der u10 gewann Lisa Sickmann das offene Turnier vor Alexander Bräutigam und Lasse Peters.